



Lespiskarten
VON HELENE CHRISTALLER
Man ist der Meinung, daß die Kunst...



Man ist der Meinung, daß die Kunst...
Die Kunst ist eine Wissenschaft...

Man ist der Meinung, daß die Kunst...
Die Kunst ist eine Wissenschaft...

Man ist der Meinung, daß die Kunst...
Die Kunst ist eine Wissenschaft...

Olaf sehnt sich nach einem Ring

Don Gabriel Müller, Zeichnungen von Ursula Kluth

Man ist der Meinung, daß die Kunst...
Die Kunst ist eine Wissenschaft...



Man ist der Meinung, daß die Kunst...
Die Kunst ist eine Wissenschaft...



Man ist der Meinung, daß die Kunst...
Die Kunst ist eine Wissenschaft...

Man ist der Meinung, daß die Kunst...
Die Kunst ist eine Wissenschaft...

Illustrierte Seiten der Kölnischen Zeitung

URSULA

Die Reisebeilagen und die sonstigen illustrierten Zeitungsseiten zeigen den künstlerischen Gestaltungswillen von Ursula Kluth recht klar und offen. Ihre Illustrationen sind schon mit der sie umgebenden Typographie erdacht, und die übrigen Bilder können gar nichts anderes als Zeitschriftenumschläge sein. Die Komposition ist geschlossen, die Abstufung der Töne ist so sparsam und sicher, daß sich das bunte Durcheinander der Handlungen doch wieder als eine eigentümlich logische Disposition in das Ganze einfügt. Es ist kein hitziges Streiten um neue Ziele, aber jede Arbeit ist die Lösung eines Themas. Mit starkem künstlerischem Bemühen sucht sie dem jeweiligen Gebrauchszweck ohne Formalismus zu dienen. Vor allem aber fühlt man überall, daß es nicht willkürliche Regungen einer jungen Begabung sind, die hin und her geworfen werden, sondern daß eine einheitliche Bewegung zwischen Inhalt, Form und Farbe liegt, die immer zu einem guten Ergebnis führt.

